



SILVESTER IN DRESDEN



4 Tage Busreise

30. Dezember 2026 – 2. Januar 2027

SILVESTERKONZERT in der Semperoper mit Igor Levit KONZERT im Kulturpalast NEUJAHRSKONZERT in der Frauenkirche

Das im alten Glanz wieder entstandene „Elbflorenz“ mit seinem einzigartigen Stadtbild ist als Kunst- und Kulturstadt immer eine Reise wert. Dresden begeistert als Gesamtkunstwerk: Faszinierende Bauwerke und Kunstschatze, eine beeindruckende Museumslandschaft und Klangkörper, die Weltruhm genießen. Jahrhundertlang von mächtigen Festungsmauern geschützt, entfaltete die sächsische Residenz Pracht und Betriebsamkeit von gewaltigem Ausmaß. Noch heute bestimmen die Bauten aus Renaissance, Barock und 19. Jh. die Stadtsilhouette. Vom jenseitigen Elbufer aus betrachtet, zeigt sich Dresden schon auf den ersten Blick als Kulturstadt von europäischem Rang.

Die Semperoper zählt zu den wichtigsten Opernhäusern Deutschlands. Mit ihrer imposanten Architektur ist sie ein Wahrzeichen der Sachsenmetropole. Sie steht für hohes künstlerisches Niveau und meist traditionelle Inszenierungen.

Durch die zentrale Lage unseres Deluxe-Hotels, direkt am Residenzschloss, zwischen Semperoper und Frauenkirche gelegen, können alle wichtigen Sehenswürdigkeiten der Stadt bequem zu Fuß erreicht werden.

Mittwoch, 30. Dezember – 8.00 h ab München. Busfahrt nach Sachsen. Um 15.00 h ist die Ankunft in Dresden geplant.

Um 17.00 h erwartet uns in der **Semperoper** ein **Silvesterkonzert**. Dirigentin: Marie Jacquot – Orchester: Sächsische Staatskapelle Dresden – Klavier: Igor Levit – Solistin: Emily D'Angelo (Mezzosopran).

Ludwig van Beethoven: Klavierkonzert Nr. 5 Es-Dur op. 73 sowie weitere Werke von Ravel, Beethoven und anderen.

(Genaueres Programm bei Drucklegung noch nicht bekannt).

Rückkehr zum Hotel und gemeinsames Abendessen.



Donnerstag, 31. Dezember – Den Tag beginnen wir mit einer **Besichtigungsrundfahrt** durch Dresden, um zunächst die Sehenswürdigkeiten außerhalb der Altstadt kennenzulernen: Großer Garten, Elbschlösser, Blaues Wunder u.v.m.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Um 19.00 h beginnt im **Kulturpalast** das Konzert **„Walzerträume“**. Dirigent: Wolfgang Hentrich, Fagott: Daniel Bätz, Cello: Konstanze Pietschmann – Orchester: Dresdner Philharmonie.

Johann Strauß (Sohn): Die Fledermaus: Ouvertüre – Unter Donner und Blitz - Polka schnell op. 324 – „An der schönen blauen Donau“ – Romanze Nr. 1 für Cello, Harfe und Orchester d-Moll.

Josef Strauß: „Delirien“ – „Feuerfest“ – „Moulinet“ – „Ohne Sorgen“

Hans Christian Lumbye: „Champagner-Galopp“

Julius Fučík: „Donausagen“ – „Der alte Brummbär“

Pietro Mascagni: Intermezzo aus „Cavalleria rusticana“

Claude Debussy: „Clair de lune“ (Arr. André Caplet)

Anschließend erwartet uns ein entspanntes **Silvestermenü** in einem zentral gelegenen Restaurant. Dort wollen wir um Mitternacht auch aufs Neue Jahr anstoßen.

Freitag, 1. Januar – Am späten Vormittag begeben wir uns bei einem geführten **Rundgang** durch die historische Altstadt auf die Spuren August des Starken.

Nach einer Pause bestaunen wir die Schätze des **Neuen Grünen Gewölbes**, eine der reichsten Schatzkammern Europas und sehen im Residenzschloss die rekonstruierten **Königlichen Paraderäume** Augusts des Starken.

Um 19.30 h geht es in die **Frauenkirche** zum **Neujahrskonzert**. Dirigent: Werner Ehrhardt – Orchester: l'arte del modo – Solist: Francesca Lombardi Mazzulli (Sopran).

Kantaten und Concerti von Georg Friedrich Händel, Antonio Vivaldi und Tomaso Giovanni Albinoni.

Samstag, 2. Januar – Nach dem Auschecken widmen wir uns in der **Gemäldegalerie Alte Meister** der **Sonderausstellung „Correggio. Berührend menschlich“**. Dabei handelt es sich um die weltweit erste Retrospektive zum Gesamtwerk des Renaissancemalers. Die Ausstellung versammelt ein Drittel seines malerischen Œuvre, zahlreiche seiner Zeichnungen sowie Arbeiten von Zeitgenossen und Nachfolgern.

Ein kurzer Abstecher bringt uns aber auch noch zu den Hauptwerken der ständigen Sammlung, wie Raffaels „Sixtinische Madonna“.

Um 13.30 h treten wir die Heimreise an. Auf der Autobahn geht es über Nürnberg zurück nach München.

Rückkunft gegen 20.30 h.



Hotel (Änderungen vorbehalten)

Dresden

Hyperion Hotel **+**

Das Hotel befindet sich in bester Lage direkt am Dresdner Residenzschloss. Neben Restaurant und Bar verfügt es über einen Wellnessbereich mit Sauna.

Die Zimmer sind mit Bad oder Dusche, WC, TV, Safe, Kaffeemaschine, Minibar und Klimaanlage ausgestattet.

Reisepreis **€ 1.856,-**

Einzelzimmerzuschlag **€ 370,-**
(Doppelzimmer zur Alleinbenutzung)

Im Reisepreis enthalten:

- Fahrt im bequemen Fernreisebus
- 3 Übernachtungen/Frühstücksbuffet
- 1 Abendessen im Hotel am Anreisetag
- Silvesterabendessen inkl. Getränke und Sekt zum Anstoßen
- Konzertkarte in Kat. 1 für die Semperoper am 30.12.
- Konzertkarte in Kat. 1 für das Silvesterkonzert im Kulturpalast
- gute Karte für das Neujahrskonzert in der Frauenkirche
- Stadt- und Museumsführungen laut Programm
- sämtliche Eintrittsgelder
- Reiseleitung ab/bis München

